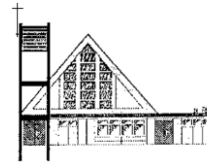




St. Marien



Christ König



St. Ansgar

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien

Protokoll der Pastoralratssitzung am 10.09.2020

Teilnehmende	Pfarrer Dr. Holger Baumgard, Claudia Böcker, Jan Gostomski, Andreas Hanke, Eva Hanke, Christine Kretschmer, Petra Malorny, Claudia Matuszewski, Christof Punte, Carola Schneider, Heike Schneider
Entschuldigt	Pastor Dr. Pawel Nowak, Julian Spojda
Fehlend	-
Gäste	Agnes Dobrzynski, Sandra Wendland

19:30 Uhr	Eröffnung der Sitzung	Pfarrer Dr. H. Baumgard begrüßt alle Anwesenden
TOP 1	Genehmigung des Protokolls vom 17.06.2020	Das Protokoll wird einstimmig genehmigt
TOP 2	Personalangelegenheiten	Diese Angelegenheit fand nach § 13 GAKi unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.
TOP 3	Entlastung der Rendantin unseres Kindergartens	<p>Frau Setter hat nun ihre Tätigkeit als Rendantin des Kindergartens gekündigt. Es müssen zwei Haushaltsrechnungen erstellt werden: eine für die Kommune und eine Haushaltsrechnung für das Bistum, denn die Diözese übernimmt 10% der Kosten. Die Buchungen wurden bereits durch die Diözese geprüft, die Kassenprüfung durch die Kassenprüfer, Herrn Gostomski und Herrn Hanke, muss noch erfolgen.</p> <p>Einstimmiger Beschluss: Die Entlastung der Kindergartenrendantin für die Rechnungsjahre 2018 und 2019 wird einstimmig erteilt, vorbehaltlich der Prüfung durch die Kassenprüfer vor Ort.</p> <p>Die Formulare aus Hildesheim unterschreiben die beiden Kassenprüfer.</p>
TOP 4	Stand des Gemeindezentrums	<p>Das Gemeindezentrum ist nahezu vollständig saniert, allerdings müssen die Räume im Souterrain noch entsprechend renoviert werden.</p> <p>Herr Pfarrer Baumgard schlägt vor, dass eine Gruppe gebildet wird, die sich Gedanken um die Gestaltung dieser Räume sowie um die Raumbelagungen durch verschiedene Gruppen macht. Frau Dobrzynski wird die verschiedenen Teilnehmer*Innen zu einem ersten Treffen einladen. Aus dem Personalrat haben sich Frau Heike Schneider, Frau Claudia Böker, Frau Carola</p>

		Schneider, Frau Christine Kretschmer bereiterklärt, in dieser Gruppe mitzuarbeiten.
TOP 5	Corona-Pandemie	<p>Hygienekonzept: Die Diözese hat einen Rahmenplan für ein Hygienekonzept herausgegeben. Gruppen können sich treffen, müssen sich aber an die Regeln halten. Z.B. wenn Gruppen etwas verzehren oder trinken möchten, muss darauf geachtet werden, dass nur kleine Flaschen benutzt werden, Lebensmittel müssen abgepackt sein, Küchenhelfer haben Handschuhe zu tragen. Die Teilnehmerlisten sind vier Wochen aufzubewahren. Der Rahmenplan von Hildesheim beinhaltet nicht die Anzahl der Personen, dies wird von Frau Adamzyk zusammengeführt. Ein Konzept wird derzeit erarbeitet.</p> <p>Weihnachtsgottesdienste und Gruppentreffen: Verhalten in der Advents- und Weihnachtszeit: Für den Seniorenadventsnachmittag werden zwei Möglichkeiten diskutiert: 1. über die Adventszeit jede Woche einen Seniorennachmittag, zu dem sich die Teilnehmer*innen anmelden müssen. Frage, ist das leistbar? 2. Es findet keine Adventsfeier statt, dafür bekommen die Teilnehmer*innen ein Anschreiben mit einem Adventsgruß. Die Entscheidung wird bei der nächsten Pastoralratssitzung getroffen.</p> <p>Weihnachtsgottesdienste: Zu diesem Thema findet am 22. Oktober ein Treffen mit Herrn Pfarrer Baumgard, Chorleiter, Organisten, Lektoren, Küster, den Vorsitzenden beider Gremien sowie den Hauptberuflichen statt. In der nächsten Pastoralratssitzung im November müssen entsprechende Entscheidungen gefällt werden.</p>
TOP 6	„miteinander“ und Öffentlichkeitsarbeit	<p>„miteinander“: Es wird die Frage diskutiert, was mit dem „miteinander“ in Zukunft geschehen soll. In Grohn wird „miteinander“ zu 100% verteilt, die Herbstausgabe ist gestrichen, dafür gibt es eine frühe Adventsausgabe. Blumenthal dagegen hat ein Verteilungsproblem (s. Protokoll vom 17.06.2020) Herr Pfarrer Baumgard stellt die Frage in den Raum, welches Ziel verfolgen wir mit der Zeitung, wie soll sie inhaltlich gestaltet und wie an die Gemeindeglieder*innen verteilt werden. Herr Hanke schlägt vor, dass eine Gruppe gebildet werden soll, die für das Verteilersystem zuständig ist. Zu dieser Gruppe gehören Frau Weidlich, Frau Malorny, Herr Hanke, Herr Spojda.</p> <p>Raum- und Busnutzung: Es wird das Thema der Raumnutzung im Gemeindezentrum sowie das Einsetzen der Kirchenbusse erörtert. Dabei geht es um die Frage, welche Gruppen können künftig die Räume nutzen: Gemeindeguppen, Bildungseinrichtungen, staatl. Einrichtungen, privat</p>

		<p>kommerziell betriebene Nutzung, freie Musikschule als gewerbliche Einrichtung. Eine Gruppe in Grohn hat bereits eine Nutzungsordnung erstellt, dieser will sich Blumenthal anschließen. Ebenso darf der „Bulli“ an Gemeindegruppen vermietet werden.</p> <p>Einstimmiger Beschluss: Da Blumenthal aber noch keine Raumnutzungsordnung hat, werden die Räume noch nicht vermietet, der „Bulli“ darf noch nicht vergeben werden.</p>
TOP 7	Institutionelles Schutzkonzept für unsere Pfarrei	Frau Matuszewski berichtet, dass die Gruppe eine Präventionsordnung erarbeitet und dass ein Konzept nach den Vorgaben der Diözese in Arbeit ist. Darin geht es um Fragen der Risikoanalyse, wer ist Ansprechpartner, von wo gehen Gefahren aus.
TOP 8	Verschiedenes	<p>- Frau Heike Schneider merkt an, dass in den Sitzungen häufig Themen angesprochen, die dann aber nicht immer zu Ende gebracht bzw. ausgestaltet werden. Sie stehen dann wiederholt auf der Tagesordnung (Beispiel Thema „miteinander“ Verteilungssystem). Wir müssen uns die Frage stellen, wollen wir uns den Aufgaben widmen, Arbeit investieren, entsprechend Gruppen bilden und Ergebnisse hervorbringen? Oder ist uns der Aufwand zu groß im Verhältnis zum Nutzen? Darüber müssen wir Entscheidungen treffen.</p> <p>- Ausstieg von Herrn Richard Rogowski aus dem Personalrat. Als nächstes Mitglied wäre Herr Ignatowicz zu benennen. Sollte er aber die Anstellung als Friedhofsgärtner bekommen, so könnte er kein Personalratsmitglied werden. Die nächste Nachrückerin wäre dann Frau Veronika Maria Hellmann, danach käme Herr Brandes.</p>
21:30 Uhr	Ende der Sitzung	

Christine Kretschmer
Protokollführerin für diese Sitzung